

2. Die Wörter «von den Unteroffizieren der Gendarmerie» werden durch die Wörter «von den Beamten der föderalen und lokalen Polizei» ersetzt.

(...)

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Nizza, den 10. August 2005

ALBERT

Von Königs wegen:

Die Ministerin der Justiz

Frau L. ONKELINX

Mit dem Staatssiegel versehen:

Für die Ministerin der Justiz, abwesend:

Der Minister der Landesverteidigung

A. FLAHAUT

Gezien om te worden gevoegd bij Ons besluit van 19 januari 2006.

ALBERT

Van Koningswege :

De Minister van Binnenlandse Zaken,

P. DEWAELE

Vu pour être annexé à Notre arrêté du 19 janvier 2006.

ALBERT

Par le Roi :

Le Ministre de l'Intérieur,

P. DEWAELE

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2006 — 1438

[C - 2006/00069]

19 JANUARI 2006. — Koninklijk besluit tot vaststelling van de officiële Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 17 september 2005 tot wijziging van bepaalde bijlagen van het koninklijk besluit van 8 oktober 1981 betreffende de toegang tot het grondgebied, het verblijf, de vestiging en de verwijdering van vreemdelingen

ALBERT II, Koning der Belgen,
Aan allen die nu zijn en hierna wezen zullen, Onze Groet.

Gelet op de wet van 31 december 1983 tot hervorming der instellingen voor de Duitstalige Gemeenschap, inzonderheid op artikel 76, § 1, 1°, en § 3, vervangen bij de wet van 18 juli 1990;

Gelet op het ontwerp van officiële Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 17 september 2005 tot wijziging van bepaalde bijlagen van het koninklijk besluit van 8 oktober 1981 betreffende de toegang tot het grondgebied, het verblijf, de vestiging en de verwijdering van vreemdelingen, opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling bij het Adjunct-arrondissementscommissariaat in Malmédy;

Op de voordracht van Onze Minister van Binnenlandse Zaken,

Hebben Wij besloten en besluiten Wij :

Artikel 1. De bij dit besluit gevoegde tekst is de officiële Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 17 september 2005 tot wijziging van bepaalde bijlagen van het koninklijk besluit van 8 oktober 1981 betreffende de toegang tot het grondgebied, het verblijf, de vestiging en de verwijdering van vreemdelingen.

Art. 2. Onze Minister van Binnenlandse Zaken is belast met de uitvoering van dit besluit.

Gegeven te Brussel, 19 januari 2006.

ALBERT

Van Koningswege :

De Minister van Binnenlandse Zaken,

P. DEWAELE

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2006 — 1438

[C - 2006/00069]

19 JANVIER 2006. — Arrêté royal établissant la traduction officielle en langue allemande de l'arrêté royal du 17 septembre 2005 modifiant certaines annexes de l'arrêté royal du 8 octobre 1981 sur l'accès au territoire, le séjour, l'établissement et l'éloignement des étrangers

ALBERT II, Roi des Belges,
A tous, présents et à venir, Salut.

Vu la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone, notamment l'article 76, § 1^{er}, 1°, et § 3, remplacé par la loi du 18 juillet 1990;

Vu le projet de traduction officielle en langue allemande de l'arrêté royal du 17 septembre 2005 modifiant certaines annexes de l'arrêté royal du 8 octobre 1981 sur l'accès au territoire, le séjour, l'établissement et l'éloignement des étrangers, établi par le Service central de traduction allemande auprès du Commissariat d'arrondissement adjoint à Malmédy;

Sur la proposition de Notre Ministre de l'Intérieur,

Nous avons arrêté et arrêtons :

Article 1^{er}. Le texte annexé au présent arrêté constitue la traduction officielle en langue allemande de l'arrêté royal du 17 septembre 2005 modifiant certaines annexes de l'arrêté royal du 8 octobre 1981 sur l'accès au territoire, le séjour, l'établissement et l'éloignement des étrangers.

Art. 2. Notre Ministre de l'Intérieur est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Donné à Bruxelles, le 19 janvier 2006.

ALBERT

Par le Roi :

Le Ministre de l'Intérieur,

P. DEWAELE

Bijlage — Annexe

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

17. SEPTEMBER 2005 — Königlicher Erlass zur Abänderung bestimmter Anlagen zum Königlichen Erlass vom 8. Oktober 1981 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern

ALBERT II., König der Belgier,
Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Gesetzes vom 15. Dezember 1980 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern, abgeändert durch das Gesetz vom 28. Juni 1984, das Gesetz vom 14. Juli 1987, das Gesetz vom 18. Juli 1991, den Königlichen Erlass vom 13. Juli 1992, den Königlichen Erlass vom 7. Dezember 1992, das Gesetz vom 6. Mai 1993, das Gesetz vom 1. Juni 1993, das Gesetz vom 6. August 1993, den Königlichen Erlass vom 31. Dezember 1993, das Gesetz vom 24. Mai 1994, den Königlichen Erlass vom 22. Februar 1995, das Gesetz vom 8. März 1995, das Gesetz vom 13. April 1995, das Gesetz vom 10. Juli 1996, das Gesetz vom 15. Juli 1996, die Gesetze vom 9. März 1998, die Gesetze vom 29. April 1999, das Gesetz vom 7. Mai 1999, das Gesetz vom 18. April 2000, den Königlichen Erlass vom 20. Juli 2000, das Gesetz vom 28. November 2000, das Gesetz vom 2. Januar 2001, den Königlichen Erlass vom 13. Juli 2001, das Gesetz vom 2. August 2002, das Gesetz vom 23. Januar 2003, das Gesetz vom 18. Februar 2003, die Gesetze vom 22. Dezember 2003, die Gesetze vom 1. September 2004, das Gesetz vom 22. Dezember 2004, das Gesetz vom 27. Dezember 2004, das Gesetz vom 16. März 2005 und das Gesetz vom 26. Mai 2005;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 8. Oktober 1981 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern, insbesondere der Anlagen;

Auf Vorschlag Unseres Ministers des Innern

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - In den nachstehend aufgezählten Anlagen zum Königlichen Erlass vom 8. Oktober 1981 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern wird folgender Absatz eingefügt: «Vorliegendes Dokument ist keinesfalls ein Identitätsnachweis oder eine Staatsangehörigkeitsbescheinigung.»

1. Anlage 3, vor dem Absatz «Vorliegende Erklärung ist nur gültig, wenn der (die) Betreffende gleichzeitig das Identitätsdokument vorzeigen kann, dessen Inhaber(in) er (sie) ist»;

2. Anlage 10, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 31. Dezember 1993 und 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ausgestellt am.....»;

3. Anlage 11, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 9. Dezember 2004, nach dem Absatz «Durch die Einreichung einer Nichtigkeitsklage und eines Antrags auf Aussetzung wird die Ausführung vorliegender Maßnahme nicht aufgeschoben.»;

4. Anlage 11*bis*, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 19. Mai 1993 und abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 31. Dezember 1993, 9. Juli 2000 und 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir der vorliegende Beschluss/die vorliegenden Beschlüsse notifiziert worden ist/sind.»;

5. Anlage 12, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 13. Juli 1992, 22. Dezember 1992 und 22. November 1996, nach dem Absatz «Wenn oben erwähnte Person der Anweisung nicht Folge leistet,...»;

6. Anlage 13, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 4. Juli 2001, nach dem Absatz «Wenn oben erwähnte Person der Anweisung nicht Folge leistet,...»;

7. Anlage 13*bis*, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 4. Juli 2001 und abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir vorliegender Beschluss notifiziert worden ist.»;

8. Anlage 13*ter*, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 4. Juli 2001 und abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir vorliegender Beschluss notifiziert worden ist.»;

9. Anlage 13*quater*, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 4. Juli 2001 und abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir vorliegende Beschlüsse notifiziert worden sind.»;

10. Anlage 14, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 4. Juli 2001 und abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir vorliegende Beschlüsse notifiziert worden sind.»;

11. Anlage 14*bis*, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 11. Dezember 1996 und abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 9. Juli 2000 und 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir vorliegende Beschlüsse notifiziert worden sind.»;

12. Anlage 15, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 16. August 1984 und 28. Januar 1988, vor dem Absatz «Sie ist nur gültig, wenn der (die) Betreffende gleichzeitig das Identitätsdokument vorzeigen kann, dessen Inhaber(in) er (sie) ist.»;

13. Anlage 15*bis*, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 3. März 1994, nach dem Absatz «Vorliegende Bescheinigung ist kein Aufenthaltsdokument.»;

14. Anlage 15*ter*, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 3. März 1994 und abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 9. Juli 2000, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir der vorliegende Beschluss notifiziert worden ist.»;

15. Anlage 16, vor dem Absatz «Ausgestellt in , am.....»;

16. Anlage 17, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 16. August 1984, 13. Juli 1992, 31. Dezember 1993, 9. Juli 2000 und 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir der vorliegende Beschluss notifiziert worden ist.»;

17. Anlage 19, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 12. Juni 1998 und abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 11. Juli 2002, nach dem Absatz «Der Bericht wurde in drei Ausfertigungen aufgestellt, wovon eine dem (der) Betreffenden ausgehändigt worden ist.»;

18. Anlage 19ter, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 22. Februar 1995 und abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 11. Juli 2002, nach dem Absatz «Die Bescheinigung wurde in drei Ausfertigungen aufgestellt, wovon eine dem (der) Ausländer(in) ausgehändigt worden ist.»,

19. Anlage 19quater, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 11. Juli 2002 und abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir der vorliegende Beschluss notifiziert worden ist.»,

20. Anlage 19quinquies, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 12. Juni 1998 und abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 9. Juli 2000, 11. Juli 2002 und 25. April 2004, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir der vorliegende Beschluss notifiziert worden ist.»,

21. Anlage 20, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 12. Juni 1998 und abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 9. Juli 2000, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir die vorliegenden Beschlüsse notifiziert worden sind.»,

22. Anlage 21, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 13. Juli 1992, 31. Dezember 1993, 9. Juli 2000 und 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir die vorliegenden Beschlüsse notifiziert worden sind.»,

23. Anlage 22, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 12. Juni 1998 und abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 11. Juli 2002 und 25. April 2004, nach dem Absatz «Diese Bescheinigung ist kein Aufenthaltsdokument und wird unentgeltlich ausgestellt.»,

24. Anlage 23, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 13. Juli 1992, 22. Dezember 1992 und 9. Juli 2000, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir die vorliegenden Beschlüsse notifiziert worden sind.»,

25. Anlage 24, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 13. Juli 1992, 31. Dezember 1993, 9. Juli 2000 und 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir die vorliegenden Beschlüsse notifiziert worden sind.»,

26. Anlage 25, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 17. Januar 2005, nach dem Absatz «Wenn oben erwähnter Person die Einreise ins Königreich erlaubt wird,...»,

27. Anlage 25bis, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 17. Januar 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir vorliegender Beschluss/vorliegende Beschlüsse notifiziert worden ist/sind.»,

28. Anlage 25ter, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 25. September 1991 und abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 13. Juli 1992, 9. Juli 2000 und 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir der vorliegende Beschluss/die vorliegenden Beschlüsse notifiziert worden ist/sind.»,

29. Anlage 25quater, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 11. Dezember 1996 und abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 9. Juli 2000 und 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir vorliegender Beschluss notifiziert worden ist.»,

30. Anlage 26, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 17. Januar 2005, vor dem Absatz «Sie wird davon unterrichtet, dass:»,

31. Anlage 26bis, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 17. Januar 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir vorliegende Beschlüsse notifiziert worden sind.»,

32. Anlage 26ter, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 4. Juli 2001 und abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir vorliegende Beschlüsse notifiziert worden sind.»,

33. Anlage 26quater, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 11. Dezember 1996 und abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 9. Juli 2000 und 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir vorliegender Beschluss notifiziert worden ist.»,

34. Anlage 27, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 31. Dezember 1993 und 11. Mai 2005, nach dem Absatz «Vor Ablauf dieser Frist muss der (die) oben Erwähnte...»,

35. Anlage 28, nach dem Absatz «Vor Ablauf dieser Frist muss oben erwähnte Person...»,

36. Anlage 33, vor dem Absatz «Vorliegendes Dokument ist nur gültig, wenn der (die) Betreffende gleichzeitig das Identitätsdokument vorzeigen kann, dessen Inhaber er (sie) ist.»,

37. Anlage 33bis, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 4. Juli 2001 und abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir vorliegender Beschluss notifiziert worden ist.»,

38. Anlage 34, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 13. Juli 1992, 31. Dezember 1993, 9. Juli 2000 und 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir der vorliegende Beschluss notifiziert worden ist.»,

39. Anlage 35, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 28. Januar 1988 und 13. Juli 1992, nach dem Absatz «Das vorliegende Dokument deckt seinen (ihren) Aufenthalt bis zum...»,

40. Anlage 36, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 4. Juli 2001 und abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 11. Mai 2005, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir vorliegender Beschluss notifiziert worden ist.»,

41. Anlage 37, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 28. Januar 1988 und 13. Juli 1992, nach dem Absatz «Er (Sie) muss sich innerhalb dieser Frist bei der Gemeindeverwaltung seines (ihres) Wohnortes melden, um seine (ihre) Lage zu regeln.»,

42. Anlage 38, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 13. Juli 1992 und 9. Juli 2000, vor dem Absatz «Ich bestätige hiermit, dass mir die vorliegende Anweisung zur Rückführung notifiziert worden ist.».

Art. 2 - Vorliegender Erlass tritt am Tag seiner Veröffentlichung im *Belgischen Staatsblatt* in Kraft.

Art. 3 - Unser Minister, zu dessen Zuständigkeitsbereich die Einreise ins Staatsgebiet, der Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern gehören, ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 17. September 2005

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Vizepremierminister und Minister des Innern
P. DEWAELE

Gezien om te worden gevoegd bij Ons besluit van 19 januari 2006.

ALBERT

Van Koningswege :

De Minister van Binnenlandse Zaken,
P. DEWAELE

Vu pour être annexé à Notre arrêté du 19 janvier 2006.

ALBERT

Par le Roi :

Le Ministre de l'Intérieur,
P. DEWAELE

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2006 — 1439

[C - 2006/00068]

19 JANUARI 2006. — Koninklijk besluit tot vaststelling van de officiële Duitse vertaling van titel VI, hoofdstuk II, van de programmawet van 27 december 2004, tot wijziging van artikel 7 van de wet van 4 september 2002 houdende toewijzing van een opdracht aan de openbare centra voor maatschappelijk welzijn inzake de begeleiding en de financiële maatschappelijke steunverlening aan de meest hulpbehoevendende inzake energielevering

ALBERT II, Koning der Belges,

Aan allen die nu zijn en hierna wezen zullen, Onze Groet.

Gelet op de wet van 31 december 1983 tot hervorming der instellingen voor de Duitstalige Gemeenschap, inzonderheid op artikel 76, § 1, 1°, en § 3, vervangen bij de wet van 18 juli 1990;

Gelet op het ontwerp van officiële Duitse vertaling van titel VI, hoofdstuk II, van de programmawet van 27 december 2004, opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling bij het Adjunct-arrondissementscommissariaat in Malmedy;

Op de voordracht van Onze Minister van Binnenlandse Zaken,

Hebben Wij besloten en besluiten Wij :

Artikel 1. De bij dit besluit gevoegde tekst is de officiële Duitse vertaling van titel VI, hoofdstuk II, van de programmawet van 27 december 2004.

Art. 2. Onze Minister van Binnenlandse Zaken is belast met de uitvoering van dit besluit.

Gegeven te Brussel, 19 januari 2006.

ALBERT

Van Koningswege :

De Minister van Binnenlandse Zaken,
P. DEWAELE

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2006 — 1439

[C - 2006/00068]

19 JANVIER 2006. — Arrêté royal établissant la traduction officielle en langue allemande du titre VI, chapitre II, de la loi-programme du 27 décembre 2004, modifiant l'article 7 de la loi du 4 septembre 2002 visant à confier aux centres publics d'action sociale la mission de guidance et d'aide sociale financière dans le cadre de la fourniture d'énergie aux personnes les plus démunies

ALBERT II, Roi des Belges,

A tous, présents et à venir, Salut.

Vu la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone, notamment l'article 76, § 1^{er}, 1°, et § 3, remplacé par la loi du 18 juillet 1990;

Vu le projet de traduction officielle en langue allemande du titre VI, chapitre II, de la loi-programme du 27 décembre 2004, établi par le Service central de traduction allemande auprès du Commissariat d'arrondissement adjoint à Malmedy;

Sur la proposition de Notre Ministre de l'Intérieur,

Nous avons arrêté et arrêtons :

Article 1^{er}. Le texte annexé au présent arrêté constitue la traduction officielle en langue allemande du titre VI, chapitre II, de la loi-programme du 27 décembre 2004.

Art. 2. Notre Ministre de l'Intérieur est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Donné à Bruxelles, le 19 janvier 2006.

ALBERT

Par le Roi :

Le Ministre de l'Intérieur,
P. DEWAELE

Bijlage — Annexe

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST KANZLEI DES PREMIERMINISTERS

27. DEZEMBER 2004 — Programmgesetz

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Kammern haben das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

(...)

TITEL VI — Sozialeingliederung, Politik der Großstädte und Chancengleichheit

(...)

KAPITEL II — *Abänderung des Gesetzes vom 4. September 2002 zur Erteilung des Auftrags an die öffentlichen Sozialhilfzentren, die Bedürftigsten in Sachen Energieversorgung durch Begleitmaßnahmen und finanzielle Sozialhilfe zu unterstützen*

Art. 202 - Artikel 7 des Gesetzes vom 4. September 2002 zur Erteilung des Auftrags an die öffentlichen Sozialhilfzentren, die Bedürftigsten in Sachen Energieversorgung durch Begleitmaßnahmen und finanzielle Sozialhilfe zu unterstützen, wird durch folgenden Absatz ergänzt: